

Der Mac mini M1 als vollwertigen Ersatz für den Hackintosh - Ein Erfahrungsbericht

Beitrag von „apfel-baum“ vom 21. Februar 2021, 20:05

mein gedanke,

was erweiterbarkeit angeht ist der mac, so die hw eben -nicht- ausgetauscht werden kann wie ein iphone (oder android-soc?)- zu betrachten, oder eine spielekonsole, d.h. wenn man etwas nutzen möchte welches meist ootb funktioniert, klappt es, da hat es auch einen festen rahmen für die konstruktoren und entwickler, insofern ist die entwicklung einigermaßen festen regeln sowie begrenzungen unterworfen- wie das laufen kann sieht man beispielhaft an spielekonsolen ala snes bei der man die "erstwerke" mit den späteren spielen vergleichen kann- sprich da wurde und wird alles herausgekitzelt was eben möglich ist.

für den applesupport sind solche dinge dann auch "einfacher" zu lösen, da-wenn ein fehler, sei es hardwaretechnisch oder softwaretechnisch auftritt- auf "allen" geräten dieser konfiguration auftreten kann. mag sein das es von der charge abhängt- so kauft man sich dann 1x alle x jahre ein neues gerät -und, es läuft

lg 😊

edit- wie einen beitrag über mir- es ist tatsächlich auch -immer- notwendig zu gucken, was will ich mit der hardware-software machen, wie ist mein budget- und was entspricht den ansprüchen. kosten, nutzen -umgebung. da ist es sogar egal um welche komponenten es sich handelt- pc-, apfel, konsole usw.